

## Gesang in der Osterzeit

### Anregungen zum abwechslungsreichen Singen mit dem „Gotteslob“

Nicht in jeder Gemeinde gibt es einen mehrstimmigen Chor oder eine Schola.

In manchen Orten versammeln sich sehr kleine Gottesdienstgemeinden.

Es gibt es jedoch zahlreiche Möglichkeiten, mit einfachsten Mitteln Gesänge aus dem „Gotteslob“ abwechslungsreich und farbig zu gestalten. Hier einige Anregungen dazu:

#### Wechsel zwischen Solo und Tutti

Bei einigen Liedern beginnt oder endet jede der Strophen mit einem refrain-artigen, immer wiederkehrenden Schluss.

Diesen Aufbau der Strophen kann man für ein abwechselndes, und damit abwechslungsreiches Singen innerhalb einer Schola oder Singegruppe bzw. mit der Gemeinde nutzen .

Der schlank gedruckte Text kann von einem Sänger (z.B. dem Scholaleiter oder dem Kantor\*) allein gesungen werden, die **fettgedruckten**, sich immer wiederholenden **Abschnitte** werden von mehreren Sängern bzw. der ganzen Gottesdienstgemeinde gesungen. Somit entsteht ein erster abwechslungsreicher Klangfarben-Unterschied.

- 328 „Gelobt sei Gott im hohen Thron“: **„Halleluja“**,
- 331 „Ist das der Leib, Herr Jesu Christ“: **„Halleluja“** (letzte Zeile),
- 332 „Die ganze Welt, Herr Jesu Christ“: **„Halleluja“** (2. und 4. Zeile),
- 337 „Freu dich, erlöste Christenheit“: **„Sing fröhlich: Halleluja!“**,
- 525 „Freu dich, du Himmelskönigin“: **„Bitt Gott für uns, Maria.“**
  
- 759 „Preis dem Todesüberwinder“: **„Halleluja, Jesus lebt“**,
- 761, 762 und 764: **„Halleluja“**,
- 765 „Christus ist auferstanden“: **„Nun lasst uns fröhlich singen“**.

-Bei Liedern mit angegebenem Kehrvors (Kv) ist es ja eindeutig, an welcher Stelle alle singen:

-z.B. 322 und 326 **„Halleluja“**

#### Weitere Möglichkeiten des abwechselnden Singens

- **Wechsel zwischen Solo und Tutti, wirkungsvoll bei hymnischen Liedern:**

-758 „Singt das Lob dem Osterlamme“ („Amen“ immer Tutti),

-329 „Das ist der Tag, den Gott gemacht“ (die „Wir“-Strophen 2 und 4 sowie die 5. Str. werden von allen gesungen),

-642 „Zum Mahl des Lammes schreiten wir“ – immer abwechselnd Solo und Tutti; 7. Str. jedoch Tutti.

- Lieder mit verteilten Rollen – die wörtliche Rede von je anderen Sängern singen lassen:

-322 „Halleluja. Ihr Christen singet hocheufreut“ (erzählende Ballade):

- 2. Strophe: die Frauen,
- 6. Strophe: der Engel,
- 7. und 9. Str.: der auferstandene Herr,
- 8. und 10. Str.: Apostel Thomas.

-328 „Gelobt sei Gott im höchsten Thron“

- 4. und 5. Strophe – wörtliche Rede des Engels, von Einem/r separat singen lassen.

- **Steigerung der Zahl der Mitsingenden von Strophe zu Strophe:**

-324 „Vom Tode heut erstanden ist“,

-325 „Bleibe bei uns“,

-334 „O Licht der wunderbaren Nacht“,

-338 „Jerusalem, du neue Stadt“.

- **Kanonlieder:**

Manche Lieder können direkt wie ein Kanon gesungen werden und werden dadurch zweistimmig. Mit der Orgel kann dazu eine sanfte Bordun-Quinte ausgehalten werden.

-322: 1. Gruppe (bzw. Einzelne/r) beginnt: „Ihr Christen, sin – „

- 2. Gruppe (bzw. Einzelne/r) setzt bei der Silbe „-get“ ein (richtiges auftaktiges Atmen!).

### Wechselgesang beim Singen der Ordinariusgesänge

1.) Den K-Teil (schlank gedruckt) singt wiederum nur eine/r, den A-Teil alle oder mehrere.

2.) Abwechselndes Singen von K und A zwischen 2 Sängern, den Schluss (z.B. „Amen“ gemeinsam).

#### Kyrie-Rufe oder Kyrie-Litaneien:

-z.B.: 707/ 4 „Der vom Grab erstand“ - „**und den Tod gebannt, /Herr, erbarme dich**“.

#### Gloria:

-bei 166 und 168/ 2 ist der Wechsel zwischen K und A angegeben,

-bei 169 Kv=A, Strophen 1-3=eine/r bzw. eine Schola,

-173/ 2 ebenso.

#### Credo:

-bei 122 und 177 bis 180 Wechsel zwischen K und A wie angegeben.

#### Sanctus:

-im Wechsel zwischen K/A: bei einigen „taktlosen“ Sanctus-Vertonungen (110, 118, 135, 138) kann man immer beim Teilungs-Strich | wechseln zwischen K/A, somit ergibt sich auch automatisch die klassische Form des Benedictus („Hochgelobt sei, der da kommt“) als Solo-Gesang,

-auskomponierter Wechselgesang zwischen K und A: 129.

### Agnus Dei:

-111, 116 oder 202 bis 208, wie oben beschrieben.

Anregungen zu Begleitstimmen sowie zahlreiche Gitarrenbegleit-Akkordsymbole finden sich neben dem „Musizierbuch zum Gotteslob“ und dem „Gitarrenbuch zum Gotteslob“ z.B. auch in den Publikationen des St.-Benno-Verlages:

<https://www.vivat.de/film-musik//>

Siehe auch KATALOG SOLOGESANG - Musikverlag Dr. J. Butz, Bonn.

*\*Die weibliche Form ist jeweils eingeschlossen, wird aber wegen der Übersichtlichkeit hier nicht jedes Mal erwähnt.*